

RGT PLANET

Vom Züchtungsfortschritt profitieren

- die **Nr.1** Braugerste
 - höchster Kornertrag*
 - höchster Marktwareertrag**
 - höchster Geldrohertrag**, mehr Erlös pro ha
- gute Standfestigkeit und Strohstabilität
- frühes Ährenschieben und hohes Resistenzniveau mit Stärken gegen Mehltau und Rhynchosporium
- auch für den ökologischen Anbau bestens geeignet

Die mit Abstand ertragsstärkste Sommergerste Deutschlands!

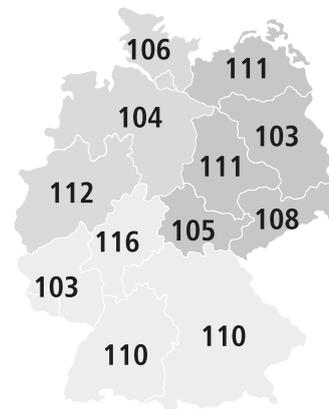
offiziell empfohlen

für Vertragsanbau

Platz

1

im Kornertrag*

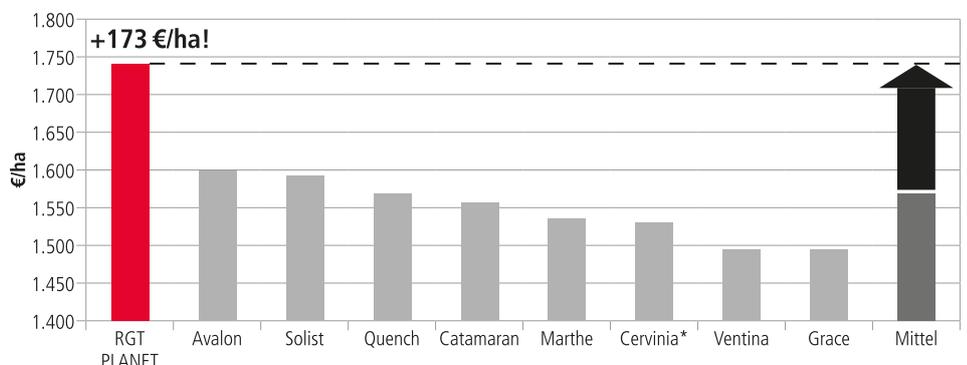


Quelle: LSV Sommergerste 2016; Ergebnisse der Bundesländer; Kornertrag relativ behandelt; Werte gemittelt und gerundet.

* Einstufung Beschreibende Sortenliste 2016

** nach Auswertung von LfL Freising 2016

Geldrohertrag 2014 – 2016



Quelle: LfL, IPZ 2a, Sort. 182 2014–2016, Berechnung mit LSMEANS (sorte+umwelt); Preisansatz ILB nach Durchschnittssätzen 2011–2015: Braugerste 22,28 €/dt Vollgerstenertrag; Futtergerste 18,35 €/dt Ertrag Futtergerste incl. Abputz; *vorläufige Bewertung nach 2 Prüffahren

Saatzeit



Standorteignung



auch für Höhen- und Wärmelagen geeignet

RGT PLANET
a new world

www.rgt-planet.de

www.ragt.de

Ihre Zielsetzung	Höchstserträge, hervorragende agronomische Eigenschaften und ausgewogene Brauqualität			
Sortentyp	Bestandesdichtentyp mit hohem TKM			
Eigenschaften / Standorteignung	· sehr hohe Kornerträge, Marktware- und Vollgersteerträge			
	· gute Standfestigkeit und Strohstabilität			
	· frühes Ährenschieben			
	· hohes Resistenzniveau mit Stärken gegen Mehltau und Rhynchosporium			
	· hochlösend mit sehr hohem Malzextraktgehalt und niedrigen Beta-Glucan-Gehalten			
Einstufung BSA 2016	Wachstum		Ertrag	
	· Ährenschieben	früh – mittel (4)	· Bestandesdichte	hoch (7)
	· Reife	mittel – spät (6)	· Kornzahl/Ähre	mittel – hoch (6)
	· Pflanzenlänge	kurz – mittel (4)	· TKM	hoch (7)
	· Lagerneigung	gering – mittel (4)	· Ertrag St. I	sehr hoch (9)
	· Halmknicken	gering – mittel (4)	· Ertrag St. II	sehr hoch (9)
	· Ährenknicken	gering (3)		
	Krankheiten		Qualität	
	· Mehltau	sehr gering – gering (2)	· Hektolitergewicht	sehr hoch (9)
	· Netzflecken	gering – mittel (4)	· Vollgersteanteil	hoch (7)
	· Rhynchosporium	gering (3)	· Marktwareanteil	hoch (7)
	· Zwergrost	gering – mittel (4)	· Eiweißgehalt	sehr gering (1)
	· zusätzlich: Resistenz gegen Getreidezystenematoden (<i>Heterodera avenae</i>)		· Malzextraktgehalt	sehr hoch (9)
			· Mälzungsschwand	mittel (5)
			· Friabilimeter	sehr hoch (9)
			· Viskosität	sehr gering (1)
			· Eiweißlösungsgrad	sehr hoch (9)
		· Endvergärungsgrad	sehr hoch (9)	

Die von uns empfohlenen Angaben sind Anhaltswerte, die je nach regionalen Boden- und Witterungsverhältnissen durchaus abweichen können und ortsüblich festgelegt werden sollten.

Saatzeitfenster	ab Ende Februar, ortsüblich	
	· sehr früh	270 – 280 Körner/m ²
	· früh	280 – 300 Körner/m ²
	· mittel	300 – 330 Körner/m ²
	· spät	330 – 400 Körner/m ²
N-Düngung	Praxistipp: aufgrund des sehr hohen Ertragspotenzials der Sorte, ortsübliche N-Düngung + 20 – 30 kg N/ha	
	Splittingverfahren möglich 1. Düngung zur Aussaat sollte 80 – 100 kg N/ha nicht überschreiten 2. Düngung kann 20 – 30 kg N/ha betragen (angepasst an Ertragserwartung)	
Wachstumsreglerbedarf	· gute Standfestigkeit ermöglicht reduzierte Menge	
Pflanzenschutz	Mittelwahl, Terminierung und Aufwandmenge schlagspezifisch	

Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder unseren Erfahrungen.

Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Sorte zu tun haben. Vor dem Anbau ist ggf. die Abnahme der Ernteware durch den Verarbeiter zu klären.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

www.ragt.de

R.A.G.T. Saaten Deutschland GmbH • info@ragt.de

Untere Wiesenstraße 7 • 32120 Hiddenhausen

Telefon (0 52 21) 76 52-0 • Telefax (0 52 21) 7 18 53

Januar 2017

Gebietsleitung Getreide Nord (SH, NDS, NRW)

Gebietsleitung Getreide Süd (BY, BW)

Gebietsleitung Getreide West (HE, RLP)

Gebietsleitung Getreide Ost (MV, BB, ST, SN, TH)

Leitung Produktion Saatgetreide und Erhaltungszucht

Stefan-Georg Peper

Gerhard Banzer

Daniel Kloke

Tobias Ahlschläger

Roger Hagdorn

Mobil 01 72 / 2 94 02 30

Mobil 01 71 / 8 41 57 10

Mobil 01 60 / 90 94 73 19

Mobil 01 71 / 6 86 41 36

Mobil 01 77 / 9 61 26 30